

FISCHELNER WOCHEN

Mitteilungen und Neues aus

Fischeln, Königshof, Stahldorf,

Donksiedlung, Oberend, Bösinghoven

Osterath in div. Auslagen

Für die Woche vom 28. Februar bis 6. März 2026

Nr. 9

„Kreuzweg“ – Ausstellung von Hartmut Köhl in der Markuskirche

Vom 1. März bis 12. April ist in der Fischelner Markuskirche an der Kölner Straße 480 die Ausstellung „Kreuzweg“ mit neuen Arbeiten des Malers Hartmut Köhl zu sehen.



Maler Hartmut Köhl aus Fischeln präsentiert in der Ausstellung „Kreuzweg“ seine neuen Arbeiten in der Markuskirche. Foto: privat

Bereits im Jahr 2022 war in der Markuskirche die Ausstellung „himmelhoch – abgrundtief“ mit Turmbildern von Hartmut Köhl und seiner Frau Sabine Franke zu sehen. Ausgehend von einem spielerischen Experiment mit zusammensetzbaren geometrischen Formen entstanden damals kraftvolle Bildkompositionen, geprägt von aufstrebenden Linien, Spiralen und architektonischer Klarheit.

Aus diesen Turmbildern entwickelte Hartmut Köhl nun seine aktuellen Kreuzbilder. Die Werke bestehen jeweils aus sechs Quadraten, die zunächst unabhängig voneinander in Öl gemalt wurden. Erst im letzten Schritt fügte der Künstler je sechs Gemälde zu einer Kreuzform zusammen. Nur behutsam schuf er verbindende Übergänge zwischen einzelnen Segmenten – und doch entfalten die zusammengefügte Bilder eine überraschend geschlossene, harmonische Gesamtwirkung.

Die Kreuzform – bei Hartmut Köhl meist in Form des klassischen lateinischen Kreuzes – ist ein zentrales Symbol des christlichen Glaubens. Sie erinnert an das Leiden und Ster-

ben Christi und steht für die von ihm geschenkte Gemeinschaft und Verbundenheit. In Hartmut Köhls Arbeiten wird das Kreuz darüber hinaus zu einem Sinnbild menschlicher Erfahrungen – vor allem der Brüche, Schwächen, Verluste und Herausforderungen, die jede und jeder Einzelne mit sich trägt.

Diese besondere Dimension der Ausstellung ist eng verwoben mit der persönlichen Situation des Künstlers: Hartmut Köhl hat eine ausgeprägte Farbenblindheit. Dennoch leuchten seine Gemälde in intensiven, differenzierten Farben. Seine Einschränkung ist für ihn ein

Antrieb. Aus dem vermeintlichen Mangel entsteht seine künstlerische Kraft.

So wird der „Kreuzweg“ zu mehr als einer Bildserie. Die Werke laden dazu ein, über Gegensätze und ihre Verbindung nachzudenken: Himmel und Erde, Zeit und Raum, Stärke und Schwäche.

Der Schnittpunkt der Kreuzarme – oft nicht eigens hervorgehoben – lenkt den Blick darauf, dass jeder Teil bedeutsam ist. Nicht nur das Zentrum zählt, sondern jedes einzelne Element – und jeder einzelne Mensch mit seinen Stärken und Schwächen. Red.

Infos:

Die Ausstellung „Kreuzweg“ wird am Sonntag, den 1. März in der Markuskirche im Anschluss an den Gottesdienst eröffnet. Auch der Gottesdienst steht unter dem Titel „Kreuzweg“ und beginnt um 10.30 Uhr. Zur Eröffnung der Ausstellung wird die Malerin Sabine Franke, Ehefrau von Hartmut Köhl, nach dem Gottesdienst durch die Ausstellung führen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Schön & Modisch – Trends für 2026
finden Sie auf Seite 5!

IMMOBILIENSPRECHSTUNDE VOR ORT

Fachvorträge Ihres Immobilienexperten

WOHNEN IM ALTER
16.03.2026 Fischeln
Fischelner Gerüch(t)eküche
Marienstraße 108

TIPPS UND TRICKS BEIM (PRIVATEN) IMMOBILIENVERKAUF
18.03.2026 St. Tönis
Wirtshaus 1857
Hochstraße 21

ZU VERKAUFEN
19.03.2026 Bockum
Krefelder Hof
Uerdinger Straße 245

Jetzt Kostenlos Anmelden!

TRIMPOP&TRIMPOP
IMMOBILIEN

Einlass 18:30 Uhr

ZWEI THEMEN, EIN ABEND!

02151. 36 99 88 1



KÖNIGSHOF
IMMOBILIEN GMBH
Verlässlich erfolgreich.

Oppum: Lichtdurchflutetes Penthouse mit sonniger Dachterrasse - Erstbezug!

2 ZKDB, Gäste-WC
Wfl. ca. 54 m²
V 17,30 kWh, UW, BJ 2023
Kaufpreis: € 255.000,-
1,75 % Courtage zzgl. MwSt.



KÖNIGSHOF IMMOBILIEN GMBH | Tel. 02151 39 16 66 | www.koenigshof.com

2000258-001

Schützenbrauchtum als verbindendes Element

Christopher Schiffer überreicht Christoph Heusgen Schützennadel

Politik und Tradition gehören am Niederrhein seit jeher zusammen, manchmal sogar enger, als man zunächst vermuten würde. Beim traditionellen Aschermittwoch-Fischessen der CDU Krefeld im Haus Kleinlosen wurde genau das sichtbar. Kreisvorsitzender und amtierender Fischelner Schützenkönig Christopher Schiffer konnte mit Christoph Heusgen einen prominenten Gastredner begrüßen. Heusgen war von 2005 bis 2017 außenpolitischer Berater von Bundeskanzlerin Angela Merkel, anschließend von 2017 bis 2021 deutscher

UN-Botschafter in New York und leitete von 2022 bis 2025 zudem die Münchner Sicherheitskonferenz.

Zugleich ist der 70-jährige Neusser ein Mann, mit dem Schiffer mehr verbindet als nur die Politik. Christoph Heusgen war Neusser Schützenkönig in der Amtszeit 2023/2024. Gleich zu Beginn seiner Rede machte Heusgen deutlich, warum er die Einladung überhaupt angenommen hatte: nicht in erster Linie wegen der politischen Bühne, sondern wegen der gemeinsamen Haltung zum Brauchtum. Schützenwesen sei gelebte Gemeinschaft,



Der Fischelner Schützenkönig Christopher Schiffer (re.) überreichte Christoph Heusgen seine Schützennadel. Foto: Tobias Stümges

Verantwortung und Identität. Gerade in unruhigen Zeiten brauche es Orte, an denen Zusammenhalt sichtbar werde.

Dass diese Verbindung nicht nur Worte blieb, zeigte sich am Ende des Abends. Christopher Schiffer überreichte Christoph Heusgen sei-

ne persönliche Schützennadel, ein symbolischer Akt unter Schützen und zugleich Ausdruck gegenseitiger Wertschätzung. Der Applaus der Gäste machte deutlich, dass hier zwei Ebenen zusammenkamen: politische Diskussion und gelebtes Brauchtum. Red.

Navigieren mit dem Smartphone

Aufgrund der hohen Nachfrage bietet der Arbeiter-Samariter-Bund e.V. in Fischeln den Vortrag zum Thema „Wie navigiere ich mit meinem Smartphone“ erneut an. Hier haben Interessierte die Möglichkeit herauszufinden, wie man Adressen suchen, Routen planen, Verkehrsinformationen nutzen und interessante Orte finden kann.

Der Vortrag im Netzwerk Fischeln zeigt neue Wege der Orientierung und Planung mit digitaler Naviga-

tion für Autos und öffentliche Verkehrsmittel, als Fußgänger oder mit dem Fahrrad. Der Vortrag besteht aus zwei Teilen und findet am Dienstag, 10. + 17. März von 10.30 bis 12.30 Uhr in den Räumen des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) am Wimmersweg 29 in Fischeln statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung unter der Rufnummer 934170 ist aufgrund der begrenzten Platzzahl aber unbedingt erforderlich.

Jetzt Einkäufe online bestellen!

Bei deinem REWE Hoffmanns Lieferservice.

REWE Hoffmanns Dein Markt

Online bestellen & liefern lassen

Jetzt anmelden und beliefern lassen.

Dein REWE Hoffmanns Lieferservice liefert deinen Einkauf direkt an die Tür. Ab sofort kannst du online bestellen und dich frisch beliefern lassen. Bedeutet für dich: weniger Schleppen, mehr Zeit für angenehme Dinge.

So funktioniert's:

#1 Freischaltung beantragen

#2 Online einkaufen

#3 Lieferung erhalten

• Kein Mindestbestellwert

• 5 € Liefergebühr

• Rechnungskauf für Firmenkunden

Beantrage jetzt deine Freischaltung:

REWE Markt Hoffmanns
Kölner Str. 524 | 47807 Krefeld-Fischeln

2001062-002

Bunte Vielfalt für Kinder – Neues Programm bei der Kinderuni Zweistein

Die Kinderuni Zweistein an der Kneinstr. 66 in Königshof bietet auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Frühjahrs- und Osterprogramm an. In den kommenden Wochen stehen kreative und spielerische Angebote für unterschiedliche Altersgruppen auf dem Programm.

Für alle, die gern kreativ sind, öffnet die Kinderuni ihre Nähwerkstatt: In der „Nähwerkstatt für kleine Designer:innen“ können junge Mode- und Textilfans Stoffe, Farben und Nähmaschinen entdecken. Kleine Designideen werden hier gemeinsam umgesetzt und zum Leben erweckt. Ein schönes Angebot für alle Kinder und Jugendlichen mit Lust auf Handarbeit und Gestaltung.

Auch Baumeister und Tüftler kommen nicht zu kurz: Der beliebte

Lego-Kurs richtet sich an Lego-Begeisterte ab etwa 8 Jahren, die mit Steinen, Technik und Kreativität spannende Projekte bauen und gemeinsam an großen Bauten arbeiten können.

Für die ganz Kleinen gibt es spielerische Begegnungen und Austausch im Rahmen der Krabbelgruppe für Babys. Zum ersten Mal schafft die Kinderuni einen liebevollen Treffpunkt für Eltern und ihre Jüngsten, um sich gemeinsam zu bewegen, zu entdecken und erste Bindungserfahrungen zu machen.

Ein besonderes Highlight ist das Osterferienprogramm in der zweiten Ferienwoche: Vom 7. bis zum 10. April lädt die Kinderuni Grundschul Kinder täglich von 8 bis 14 Uhr zu einer bunten Ferienzeit ein. Im Angebot: Spielen, Basteln, Handwerken und ein abwechslungs-

reiches Tagesprogramm inklusive Mittagessen – ideal für alle, die in den Ferien neue Freundschaften schließen und gemeinsam kreativ sein möchten.

Und für alle, die Lust auf handwerkliche Kreativität haben, lädt der Kurs „Kreativ mit FIMO“ dazu ein, außergewöhnliche Accessoires wie Schlüsselanhänger, Magnete, Pins oder Schmuckstücke selbst zu gestalten. Unter fachkundiger Anleitung werden hier aus buntem Modelliermaterial kleine Lieblingsstücke gefertigt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Red.

Infos & Anmeldung

Alle Kurse und Programme sind über die Kinderuni-Website buchbar. Da einige bereits bald starten, empfiehlt es sich, die Anmeldung nicht zu lange hinauszuzögern. Weitere Details zu allen Terminen, Teilnahmebedingungen und Kosten stehen im Internet unter www.kinderuni-zweistein.de oder können im Büro der Kinderuni unter der E-Mail-Adresse: buero@kinderuni-zweistein.de erfragt werden.

Digitale Ordnung leicht gemacht:

ASB Krefeld mit Vortrag zum Smartphone-Dateimanager

Wohin verschwinden heruntergeladene Fotos, Dokumente oder Tickets auf dem Smartphone? Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Krefeld bringt Licht ins digitale Dunkel und lädt am 9. März um 15 Uhr zu einem neuen, praxisnahen Vortrag ein: Der Dateimanager auf dem Smartphone.

In diesem kurzweiligen Vortrag lernen die Teilnehmenden den Dateimanager kennen – ein hilfreiches Werkzeug, das Schritt für Schritt aufzeigt, wie Dateien und Bilder

schnell gefunden, sinnvoll sortiert und sicher abgelegt werden können. Ziel ist es, die Kontrolle über die eigenen Daten zu haben und das Smartphone im Alltag entspannter und effektiver zu nutzen.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Seniorinnen und Senioren. Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung unter Tel. 021 51 – 93 41 70 für den kostenlosen Kurs erforderlich. Der Vortrag findet beim ASB im Wimmersweg 29 statt.

Rote Kreuz ruft zur Blutspende in der Markuskirche Fischeln auf

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen. Doch vor dem Frühlingsbeginn liegt die Fastenzeit. Viele Menschen stellen sich jetzt die Frage, auf was sie verzichten können und worauf nicht. Das Rote Kreuz sagt ganz klar: Blutspenden sind unverzichtbar!

Wer sich gesund und fit fühlt, ist herzlich zur Blutspende am Freitag, den 13. März in der Zeit von 15 bis 19 Uhr in der Fischelner Markuskirche an der Kölner Straße 480 eingeladen.

Damit die Fitness erhalten bleibt, verschenkt der DRK-Blutspendendienst jetzt ein Fitness-Band im Rotkreuz-Design. Ob Dehnen, Muskeltraining oder ein kurzer Aktivmoment: Mit 14 aufgedruckten Übungen ist das elastische Band sofort einsatzbereit – im Park, im Büro oder zu Hause.

Für den Blutspender ist jede Blutspende auch ein kleiner Gesundheits-Check, weil der Blutdruck, der Puls, die Körpertemperatur und der Blutfarbstoffwert unmittelbar vor der Blutspende überprüft werden. Im Labor des Blutspendendienstes folgen Untersuchungen auf verschiedene Infektionskrankheiten.

Blutspenden ist einfach.

So geht's:

- Termin reservieren: Unter www.blutspende.jetzt oder über die kostenlose Hotline 0800 – 119 49 11 lässt sich schnell und unkompliziert eine Blutspendezeit buchen.
- Gesund bleiben: Spenden darf, wer mindestens 18 Jahre alt ist und sich gesund fühlt – eine obere Altersgrenze gibt es nicht mehr.
- Bitte mitbringen: Personalausweis oder Führerschein.
- Sich stärken: Vor der Spende ausreichend trinken und etwas essen.
- Sich Zeit nehmen: Rund eine Stunde Zeit einplanen – die eigentliche Blutspende dauert nur fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch etwa zehn Minuten entspannt liegen.
- Genießen: Das Rote Kreuz bietet im Anschluss ein leckeres Essen an.

Alle aktuellen Blutspendetermine, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter 0800 11 949 11 und unter www.blutspende.jetzt abrufbar.

Bürgerverein Fischeln lädt zum Bürgerfrühschoppen

Bezirksvertretung Süd – Information und Diskussion

Der Bürgerverein lädt für Sonntag, den 8. März 2026 zum nächsten Bürgerfrühschoppen in den Burghof Fischeln ab 11.30 Uhr ein.

„Wir danken dem neuen Bezirksvorsteher Frank Hinz und seinen beiden Stellvertretern Philipp Geldmacher und Till Küppers für ihre Bereitschaft und Zusage über die neue Bezirksvertretung Süd zu informieren, einen Ausblick über die Arbeit und Zielsetzung in dieser Legislatur zu geben sowie für den direkten Austausch mit den Bürgern zur Verfügung zu stehen“, erklärt der BV-Vorstand.

Nach der Neugliederung der Stadtbezirke sind die seit der letzten Kommunalwahl neu gewählten Mitglieder der Bezirksvertretung Süd mit einem deutlich größeren Zuständigkeitsbereich und gewachsener Aufgabenvielfalt konfrontiert. Schließlich müssen sie sich um Lösungen für die teilweise unterschiedlichen Interessen und Problemstellungen in Lehmheide,

Dießem oder Fischeln kümmern. Eine enge Zusammenarbeit mit den vor Ort tätigen Bürgervereinen kann hierbei unterstützend wirken.

Fischeln als stark wachsender Teil des Südbezirks steht vor vielen bekannten und neuen Herausforderungen, u.a. aufgrund der neuen Baugebiete, der laufenden Expansion der Gewerbegebiete, weitere Innenraumverdichtung, Zustand und mangelnde Lebens- und Aufenthaltsqualität im Ortskern – vorrangig auf der Kölner Straße –, sichere Querungen sowie weiteren Punkten aus dem Handlungskonzept für Fischeln der Stadt Krefeld.

Diese Themen wird der Bürgerverein Fischeln weiterverfolgen und hofft durch eine konstruktive Zusammenarbeit mit der neuen Bezirksvertretung Lösungen zu finden, die dann auch umgesetzt werden. Der Vorstand hofft auf rege Teilnahme der Fischelner und Diskussion im Interesse des Stadtteils. Red.



Gültig vom 02.03.2026 – 07.03.2026

GETRÄNKEWELT®
DIE GETRÄNKE KÖNNER

Krombacher versch. Sorten* 20 x 0,5 l o. 24 x 0,33 l (1 l = 1,40/1,77) 13.99 zzgl. 3,10/3,42 Pfand	Königshof Pils o. Alt 20 x 0,5 l (1 l = 0,80) 7.99 zzgl. 3,10 Pfand
Coca-Cola versch. Sorten* 12 x 1 l PET (1 l = 1,00) 11.99 zzgl. 3,30 Pfand	Rheinfels Mineralwasser versch. Sorten 2x 12 x 0,75 l PET o. 12 x 0,7 l Glas (1 l = 0,61/0,71) 10.98 zzgl. 2x 3,30 Pfand

GETRÄNKEWELT® | DIE GETRÄNKE KÖNNER | Willicher Str. 7 Krefeld-Fischeln Tel. 02151 6232515

Alle Preise in Euro • Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Abholpreise • Nur solange der Vorrat reicht Abgabe nur an private Haushalte und in handelsüblichen Mengen • Nicht jeder Artikel ist in jedem Markt vorhanden Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Gute Handwerker vor Ort

neumeyer
Haustür • Veranda • Sonnenschutz
Handwerks mit Begeisterung!

Dirk Neumeyer
Hammersteinstraße 1
47807 Krefeld

Telefon (0 21 51) 7 63 55 70
E-Mail: info@neumeyer-hv.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Montag - Freitag 09.00 - 13.00 Uhr
Montag - Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

oder im Internet:
www.neumeyer-hv.de

2003902-002

RAMACKERS
TIEF- UND STRASSENBAU GMBH

Tief- und Straßenbau
Gartengestaltung
Pflasterarbeiten aller Art

Tempelsweg 7b
47918 Tönisvorst
Tel. (0 21 51) 97 08 08
Fax (0 21 51) 97 08 07

2000174-001

Maassen
Schreinerei Möbel

- Haustüren
- Innenausbau
- Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff
- Individuelle Möbelfertigung

Franz-Hitze-Straße 10a · Krefeld
Telefon 021 51 / 39 78 10
www.moebel-maassen.de

2000100-003

WTK
WÄRME
TECHNIK

Ihr kompetenter Partner
für technische Gebäudeausrüstung
Heizung • Lüftung • Sanitär • Klima
Öl- und Gasfeuerungen • Kundendienst

Obergath 126 · 47805 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 3 19 50 · Fax 31 95 20

Malerbetrieb Beckers
Inh.: Frank Beckers

Saassenstr. 30 · 47807 Krefeld
Tel.: 0 21 51 / 30 89 76 · Fax: 0 21 51 / 30 89 78
maler.beckers@t-online.de

2000976-001

Notfälle kommen unvorhergesehen – auch bei Hunden

Ein Kurs für Erste Hilfe am Hund gibt Sicherheit, falls dem eigenen Vierbeiner etwas passieren sollte.

Kurz nicht aufgepasst – und schon hat der Hund etwas Verdächtiges im Gebüsch gefressen. Vielleicht ein Giftköder? „In solchen Fällen sollte man zeitnah reagieren“, erklärt Jette Henkel, Ausbilderin für Erste Hilfe am Hund beim Arbeiter-Samariter-Bund (ASB). Die genaue Wirkung hängt vom Gift ab, generell gilt jedoch: „Je schneller ich meinen Hund in die Tierarztpraxis bringe, desto eher kann er noch durch Medikamentengabe das Gift erfolgreich erbrechen.“

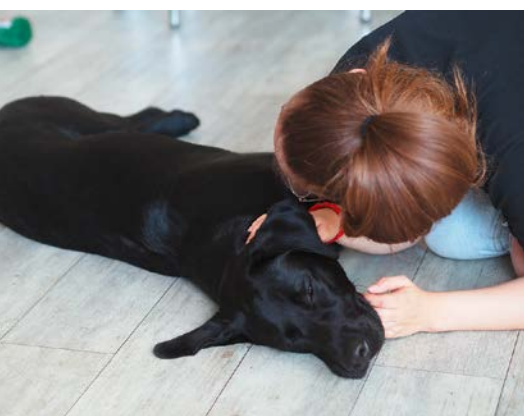
Auch sollte man als Hundehalter:in die Hausapotheke für solche Fälle aufstocken: Honig hilft auf der Fahrt zur Praxis gegen eine lebensbedrohliche Unterzuckerung, wenn

der Hund Zuckerersatzstoffe oder Süßungsmittel gefressen hat. Und Sauerkraut wickelt sich um Fremdkörper, falls spitze oder scharfe Gegenstände verschluckt wurden.

Viele Inhalte des Kurses erinnern an klassische Erste-Hilfe-Kurse für Menschen, etwa Druckverband, Knochenbruch oder Hitzschlag. Eines sieht beim Hund jedoch anders aus – zum Beispiel das Puls-messen am hinteren Oberschenkel oder die Mund-zu-Schnauze-Beatmung.

„Im Gegensatz zu Notfällen bei Menschen kann ich für Hunde leider nicht einfach die 112 anrufen. Deswegen sollte ich mich als Hundehalter:in vorbereiten: medizinisch, logistisch und finanziell“, so Henkel. Der fünfstündige Kurs führt daher durch die wichtigsten Notfallbilder und gibt konkrete Handlungsempfehlungen.

Der Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf e. V. bietet den Kurs regelmäßig an, der nächste Termin ist am 01.03. in Krefeld. Die Teilnahme kostet 40 Euro pro Person – ASB-Mitglieder erhalten pro Jahr einen Erste-Hilfe-Kurs kostenfrei. Alle Termine und das Anmeldeformular sind auf der Homepage des ASB zu finden unter asb-duesseldorf.de/ehh



Schützenjugend auf den Spuren der Pinguine

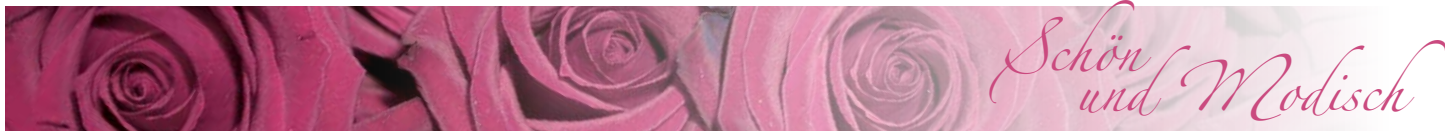


Kalle Saßen (2. v. r.), Leiter der Schützenjugend, führte seine Jungs nicht aufs, sondern ans Glatteis. Ziel war die Begegnung der Krefeld Pinguine mit den Kassel Huskies. Da ließ sich auch Britta Oellers MdL, selbst Mutter eines Jungschützen, nicht lange bitten. Foto: br.

„Wenn kleen Lüh sech ens jett jönn...“ (zu Deutsch: „wenn kleine Leute sich mal etwas gönnen“) sagen die Fischeler und fügen gedanklich hinzu: „dann jeht et enne Box (dann geht es prompt in die Hose)“. Ganz so negativ haben es die 24 Mitglieder der Jugendabteilung der Fischelner Schützen inkl. ihrer Eltern wohl nicht gesehen, die sich am vergangenen Sonntag auf Spurensuche nach den Pinguinen machten.

Bis zum Südpol mussten sie glücklicherweise nicht reisen, stattdessen reichte ein Trip in die Yayla-Arena an der Westparkstraße, wo im Spitzenspiel der DEL 2 die heimischen Eishockeycracks mit den Verfolgern Kassel Huskies die Schläger kreuzten. Bei einem Sieg hätten die Krefeld Pinguine bereits die vorzeitige Vorrundenmeisterschaft klarmachen können. Aber es kam anders: die Schlittenhun-

de aus Kassel machten ihrem Ruf als hartnäckiger Verfolger alle Ehre und entführten beim 2:3 die Punkte nach Hessen. Aber auch ohne den eingeleiteten sportlichen Erfolg waren die Jungs aus Fischeln beeindruckt von der Stimmung und dem brisanten Duell im mit über 8.000 Fans ausverkauften Eishockey-Palast. Da wurde das Ergebnis fast zur Nebensache, denn immerhin wussten nicht nur die Insider: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben und der große Vorsprung des Deutschen Meisters von 1952 und 2003 sollte allemal ausreichen, um den 1. Platz am Ende unter Dach und Fach zu bringen und mit optimalen Voraussetzungen in die Playoffs zu starten. So hatte Jugendleiter Kalle Saßen auch keine große Mühe, seine Schützlinge zu trösten. Sicher ist jetzt mancher unter ihnen mit dem erfreulichsten aller Erreger infiziert: dem KEV-Virus. br.



Stilvoll und selbstbewusst in den Frühling



Sanfte Eleganz trifft Komfort: Die Modetrends 2026 setzen auf Blau, Beige und Creme, kombiniert mit traditionellen Mustern und lässig-bequemen Silhouetten.

Der Frühling 2026 steht ganz im Zeichen einer neuen Gelassenheit in Mode und Beauty. Statt kurzlebiger Trends prägen zeitlose Eleganz, hochwertige Materialien und tragbarer Komfort das Bild. Besonders für Menschen, die ihren eigenen Stil über Jahre entwickelt haben, bietet die neue Saison viele Möglichkeiten, Bewährtes mit frischen Akzenten zu verbinden, ohne sich verkleidet zu fühlen.

Wie Sand am Meer, die Trendfarben 2026

In der Mode dominieren helle, freundliche Farben, die Frische und Ruhe zugleich ausstrahlen. Vor allem sanfte Blautöne, warme Beigetöne und natürliche Nuancen wie Sand, Creme oder helles Braun bestimmen die Kollektionen. Diese Farben wirken gepflegt und modern, ohne aufdringlich zu sein, und lassen sich hervorragend mit vorhandenen Kleidungsstücken kombinieren. Auch dezente Akzente in Rosé oder Grün bringen Lebendigkeit in die Garderobe, ohne den klassischen Stil zu verlassen.

Mode, die sich gut anfühlt

Gleichzeitig rückt der Tragekomfort stärker in den Mittelpunkt. Fließende Stoffe wie Leinen, Baumwolle oder hochwertige Mischgewebe sorgen für ein angenehmes Gefühl und eine elegante Silhouette. Besonders gefragt sind locker geschnittene Hosen, leichte Blazer und luftige Kleider in mittleren Längen. Diese Formen bieten Bewe-

gungsfreiheit und wirken dennoch gepflegt und stilvoll. Die Mode orientiert sich stärker am Alltag und an den Bedürfnissen aktiver Menschen, die Wert auf ein souveränes Erscheinungsbild legen, ohne auf Bequemlichkeit zu verzichten.

Klassische Elemente leben wieder auf

Traditionelle Muster, klare Linien und sorgfältig verarbeitete Materialien unterstreichen einen hochwertigen Eindruck. Entscheidend ist dabei weniger das einzelne Kleidungsstück als vielmehr die Gesamtwirkung: ein harmonischer, durchdachter Stil, der Persönlichkeit und Erfahrung ausstrahlt. Mode wird damit weniger zum Experiment und stärker zum Ausdruck der eigenen Haltung.

Pflege statt verdecken, das prägt die Beauty Trends dieses Jahr

Auch im Beauty-Bereich setzt sich der Trend zur schlichten Natürlichkeit weiter konsequent fort. Statt auf dem Make Up liegt der Fokus mittlerweile zunehmend auf der Hautpflege, denn Gepflegte Haut und ein frischer Teint bilden den Schwerpunkt. Es reichen oft schon leichte Foundations oder getönte Pflegeprodukte, um den Teint auszugleichen, ohne die eigenen Merkmale zu überdecken. Kombiniert mit Farbakzenten aus Rot, Rosé oder Beerentönen auf den Lippen und Wangen entsteht ein natürlicher, stilvoller Look.

Insgesamt steht der Frühling 2026 für eine Rückkehr zu altbewährten Looks in Mode und Beauty. Hochwertigkeit und Individualität rücken stärker in den Mittelpunkt und legen den Fokus auf Qualität statt Quantität. So lässt sich der eigene Stil bewusster weiterentwickeln, ohne sich von kurzfristigen Trends abhängig zu machen. Mit etwas Zeit entstehen überzeugende Outfits, welche Moderne mit zeitloser Eleganz verbindet. (ez/KI-gestützt erstellt)



Strahlende Haut beginnt mit der richtigen Pflege. Lassen Sie Ihre Haut auf natürliche Weise strahlen.

Die Trendlooks Frühjahr/Sommer 2026

Mit der H/MAG Trendkollektion Frühjahr/Sommer 2026 BEYOND BLONDE setzt das Modeteam des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks (ZV) auf Blond. Ob Platin, Honig, Karamell oder Vanille – Blond ist und bleibt eine der beliebtesten Haarfarben der Saison. Kombiniert mit texturierten, natürlichen Haarschnitten kreiert das Team einen unkomplizierten Look, der easy to wear ist und damit perfekt für den Sommer.

Inspiziert von den 70er und 80er Jahren werden Styles und Vibes für das Hier und Jetzt gemixt, um die eigene Individualität auszudrücken und zu unterstreichen. Der Fokus liegt auf Persönlichkeit statt Perfektion. Die Farbpalette ist dabei ruhig und gedeckt. Beige, Creme, ein sanftes Weiß, aber auch Schwarz und Olivgrün bestimmen die Farbwelt der Kollektion.

Lassen Sie uns Persönlichkeit und Individualität feiern und let's go BEYOND BLONDE!

Scandi Boy (Serie B1)

Für einen androgynen Style wird die längere Ponypartie mit den Fingern in die gewünschte Form nach vorne geföhnt. Für die matte Textur dann ein Volumenpuder an die Ansätze geben und die Längen und Spitzen mit einem Mattwax lässig ins Gesicht frisieren. In einem strahlenden, klaren Scandi-Blond ein überzeugender Sommerlook.



Scandi Boy (Serie B1): Ein gepflegter, moderner Sommerlook in hellem Scandi-Blond – weich nach vorne gestylt, mit natürlicher Fülle und einer entspannten, stilvollen Ausstrahlung.

Vanilla Sky (Serie E2)

Ein sauberes Platinblond ist immer noch eine der beliebtesten Farben des Blondspektrums. Hier wurden viele feine Strähnen mit der Air-touch-Methode erarbeitet und mit einem Faceframing kombiniert. Gegloss wird mit einem kühlen Platin. Der Haarschnitt ist schlicht und im vorderen Bereich sanft strukturiert, um dem Haar Leichtigkeit zu verleihen. Die Waves sind perfekt unperfekt und lassen das klare Blond strahlen.

Vanilla Sky (Serie E2): Helles, edles Blond mit frischer Ausstrahlung und zarten Highlights, die



das Gesicht sanft umspielen. Der klassisch gehaltene Schnitt wirkt luftig und leicht, die locker fallenden Wellen unterstreichen die natürliche Eleganz des Looks.

Summer Rebel (Serie D1)

Männer tragen wieder lang und lockig! Der Trend geht zurück zu mehr Struktur, Volumen und Individualität. Die lichtblonden Haare werden mit einem Lockenprodukt und einem Diffusor in die gewünschte Form auf Seitenscheitel geknetet. Mit einer Shinecreme und etwas Haarspray wird der Lockenstyle fixiert. Bei glatten Haaren kann eine leicht dauerhafte Umformung zum Einsatz kommen.

Summer Rebel

(Serie D1): Lässige Längen und natürliche Locken bringen Bewegung ins helle Blond. Ein moderner Look mit einem Hauch 70er-Jahre-Feeling.



Fotos: (Friseurhandwerks ZV/Erwin Wenzel)

*Schön & Modisch
Trends für Ihren Alltag.*

**FISCHELNER
WOCHE**



*Das Team von
VIVA PELO
wünscht allen
Fischelnern einen
sonnigen Start
in den Frühling 2026!*

*Ihr Haarstudio
VIVA PELO*

*Hafelsstr. 11 • KR-Fischeln
Telefon 021 51/31 29 07*



TTF Rhenania Königshof 1950

1. Herrenmannschaft mit erneutem Sieg in der 1. Bezirksliga

Am 20.02. spielte die 1. Herrenmannschaft in Königshof gegen den SV BR Forstwald und überzeugte erneut mit einem Sieg. Während man in der letzten Spielzeit mit einiger Anstrengung gegen den Abstieg spielte und es am Ende auch souverän schaffte, geht die Mannschaft momentan mit einer Überzeugung und positiver Energie in jedes Spiel, was ihr mittlerweile einen sicheren Platz im oberen Drittel beschert. Der Blick ist zurzeit schon auf Platz 4 gerichtet, den der Anrather TK RW III mit zwei Punkten Vorsprung hält. Die Spielbilanz ist mit 8:7 positiv und motiviert die Mannschaft, diese Bilanz durch die letzten fünf Spiele zu verteidigen. An der Tabellenspitze liegt souverän der Hülser SV mit 15:0 Siegen, der die Saison höchstwahrscheinlich als Tabellenführer abschließen wird.

Das Spiel gegen Forstwald bestritten am 20.02. Diemo Schallehn (1 Doppel-Sieg, 1 Einzel-Sieg), Stefan

Lützel (1 D-Sieg, 2 E-Siege), Niklas Hachenberg (1 D-Sieg,

1 E-Sieg), Rolf Hannappel (1 D-Sieg, 1 E-Sieg), Mario von der Lippe (1 D-Sieg) und Jakob Sölling (1 D-Sieg, 1 E-Sieg). Die Grundlage für diesen klaren 9:6-Sieg waren die drei Eingangsdoppel, die allesamt gewonnen wurden.

7. Herrenmannschaft mit Sieg gegen Forstwald

Am 21.02. konnte auch die 7. Herrenmannschaft mit einem Sieg gegen die achte Mannschaft aus Forstwald punkten. Mit Lars Lorberg (1 D-Sieg, 2 E-Siege), Martin Küppers (1 D-Sieg, 1 E-Sieg), Jörn Wilcken (1 D-Sieg, 1 E-Sieg), und Hans-Gerd Schnitzler (1 D-Sieg, 1 E-Sieg) war der Sieg nie gefährdet. Insbesondere Lars Lorberg zeigte sich an diesem Wochenende in hervorragender Spielfreude, was er tags darauf auch gegen Nieukerk in der 6. Herrenmannschaft mit zwei zusätzlichen Einzelsiegen bestätigte. Das Spiel der 6. Mannschaft in Nieukerk ging trotzdem mit 3:7 verloren. Den 3. Rhenania-Punkt in dieser Begegnung konnte Lennard Schlage durch einen Einzelsieg hinzusteuern.



Die 7. Mannschaft nach ihrem Sieg gegen Forstwald VIII (v.l.): Martin Küppers, Hans-Gerd Schnitzler, Jörn Wilcken und Lars Lorberg.

Billardfreunde Osterath 1953

2:6 verloren

Am gestrigen Samstag hatte die 1. Mannschaft der Billardfreunde Osterath die 3. Mannschaft der Billardfreunde Königshof in der heimischen Spielstätte, Gaststätte zum Wolfgang, zu Gast. Trotz engagiertem Auftreten und dem Willen einen Sieg zu erspielen, reichte es nur zu einem Gewinn der Partie auf Brett 4, so dass der Sieg mit 2:6 an die Gäste ging.

HSG Krefeld Niederrhein

Die Hütte muss brennen

Am Samstag um 19.30 Uhr ist der TV Hüttenberg zu Gast. Trainer Mark Schmetz würdigt die Moral der Spieler. Können die Eagles die beiden Niederlagen zum Auftakt der Rückrunde abhaken und am Samstag ab 19.30 Uhr im Heimspiel gegen den TV Hüttenberg endlich den zweiten Saisonsieg einfahren?

„Ich bin sehr zufrieden damit, wie die Spieler mit den Enttäuschungen umgehen und jede Woche bereit sind, alles reinzuhaufen. Es ist eine große Qualität, wie die Mannschaft zusammenhält“, betont Trainer Mark Schmetz. Die gute Moral begründet der Coach damit, dass sein Team in nahezu jeder Partie auf Augenhöhe agierte: „Es fehlt leider oft nur ein Prozent, um Spiele wie gegen Ferndorf oder Ludwigshafen am Ende für uns zu entscheiden.“

Auch bei den Eulen in Ludwigshafen habe nicht alles zu Gunsten der Eagles entschieden werden können. „Das lässt sich leider nicht beeinflussen, das müssen wir akzeptieren“, so Schmetz.

Mit dem TV Hüttenberg gastiert nun eine Mannschaft am Glockenspitze, die nach Siegen gegen Oppenweiler und Essen seit vier Spielen ungeschlagen ist und sich auf einen einstelligen Tabellenplatz vorgearbeitet hat. Selbst den Ausfall

sämtlicher etatmäßiger Kreisläufer kompensierte das Team zuletzt gegen Essen eindrucksvoll und überraschte mit einer offensiven Variante mit vier Rückraumspielern.

Im Hinspiel am dritten Spieltag traten die Eagles beim damaligen Tabellenführer Hüttenberg an und lieferten bis in die Schlussphase ein Duell auf Augenhöhe. 70 Sekunden vor dem Ende verkürzte Cederic Marquardt auf 36:38, ehe die Gastgeber mit zwei Treffern den Schlusspunkt setzten. „Wir haben im Hinspiel eine sehr gute Leistung gezeigt. Gegen ihre offensive 3:1-Abwehr haben wir gute Lösungen gefunden und sie zwischenzeitlich zur 6:0-Deckung gezwungen. Hüttenberg ist eine eingespielte, sehr erfahrene Mannschaft – nicht umsonst wurden sie im vergangenen Jahr Dritter“, erklärt Schmetz.

Erst weit nach Mitternacht kehrten die Eagles aus Ludwigshafen zurück. Am Donnerstag stand für den Großteil der Spieler regenerative Arbeit auf dem Programm. „Wir müssen zusehen, dass am Samstag alle Körner zur Verfügung stehen“, sagt der Coach. Der restliche Kader absolvierte vor allem Wurftraining. Bis auf Robert Krass sind alle Spieler einsatzbereit.

Trainer und Mannschaft setzen nun auf die Unterstützung von den Rängen. Mit den Fans als achtem Mann soll die Halle am Glockenspitze zur Festung werden – gegen Hüttenberg muss die Hütte brennen.

Tickets für das Heimspiel gegen den TV Hüttenberg am Samstag, 21.2. um 19.30 Uhr sind online unter <https://tickets.hsg-krefeld-niederrhein.de> und an der Abendkasse erhältlich.

DJK Adler Königshof 1919

1. Damen & Herren siegen vor heimischer Kulisse – 4. Herren feiern Aufstieg

Die 1. Damenmannschaft hat trotz eines geschwächten Kaders zwei Punkte gegen den TSV Bonn ein-

Samstag 21. März 2026 10:00 - 13:00 Uhr Drei Stunden für Oppum!

**CleanUp Day
OPPUM**

INFOTELEFON
Bürgerverein Oppum
Michael Doeker
0171 - 220 1292

Sammelstellen / Treffpunkte: Komm hin und sei dabei!

- Jugendzentrum Casablanca, Hauptstrasse 24
- Jugendzentrum Kagawa, Thielenstrasse 34
- Jugendzentrum OT, Herbertstrasse 205
- Nachbarschaft Sandberg, Giesenweg 72
- Nachbarschaft Trift / Weiden, Trift 100
- Donktreff, Fungendonk 12a

Im MIO (Hauptstr. 9) gibt es um 13:00h für alle Helfer eine Suppe

An den Sammelstellen werden Zangen, Tüten und Handschuhe ausgegeben

Mit Unterstützung der KBK: www.kbk-krefeld.de/cleanup-day
www.buergerverein-oppum.de



Großer Jubel bei der 4. Herrenmannschaft: Mit dem Derbysieg über Olympia Fischeln ist der frühzeitige Aufstieg perfekt.

gefahren. Am Samstagabend überzeugte das Team beim Heimspiel vor allem in der Abwehr und setzte sich dank großer kämpferischer Leistung mit 17:13 (6:6) durch. Auch die 1. Herren wussten im

anschließenden Spiel zu überzeugen. Gegen die zuletzt formstarken Rheinhausener präsentierte sich die Mannschaft von David von Essen mit hohem Tempo und einer aggressiven Deckung. Nach der

enttäuschenden Niederlage gegen Hiesfeld/Aldenrade sicherten sich die Adler mit einem 26:22 (12:8) – Erfolg die nächsten zwei Punkte und festigten damit den dritten Tabellenplatz.

Grund zum Feiern gab es am Wochenende auch für die 4. Herrenmannschaft: Mit einem 30:22-Derby-sieg gegen Olympia Fischeln machte das Team den vorzeitigen Aufstieg in die 2. Regionsklasse perfekt.

Weitere Ergebnisse:

Die 3. Herren hingegen mussten sich am Sonntagnachmittag dem ASV Rurtal Hückelhoven mit 24:29 (13:12) geschlagen geben. Eine gute erste Halbzeit reichte dem Schlusslicht am Ende nicht, um die ersehnten zwei Punkte einzufahren. Auch die 2. Herren mussten die wichtigen Punkte denkbar knapp abgeben. Im Auswärtsspiel unterlag der Unterbau der 1. Herren dem ATV Biesel II mit 32:33 (13:16).

Erfolgreicher verlief das Wochenende für die 3. Damenmannschaft: Im Auswärtsspiel bei TD Lank erkämpften sich die Adlerdamen mit einem 32:30 (19:15) -Sieg zwei wichtige Punkte im Abstiegskampf. Die 4. Damenmannschaft unterlag im Heimspiel dem TV Erkelenz mit 12:20 (4:8).

M'r kann net alles könne...!

Von Wolfgang Müller

Et jövv't Minsche, die könne äwer och alles. Die könne Näjel en de Wank kloppe, tapeziere on aanstrieke. Die könne prakesiere, on prakesiere kömmt van ärm Lüh. Dat witt jeder.

Ech jehüer be die Zooert van Minsche, die net alles kann. Wat ech üwerhaups net kann, es nämlich schwemme. En de Scholl hāb ech et net jeliert on laater dann och net miehr. On dat könne en paar Frollū en oser Verwandschaft net bejjriepe. Die meene, ene Keärl mot schwemme könne.

Noe koume die Frollūh, Nameese kann ech he net nenne, sons wie te all min Bekānde, dat dat min Schwäjerin on min Kusine send, die koume nou op die Idee, mech et Schwemme be tubreng.

An eene Friedagmeddach fuhr e w'r, dat wore die Frollū on dānne ihr

Männer, nou Arcen. Dat es en Holland kört henger de Jrenz. On dou jövv't et en Schwemmbad mōt en Stöck ov vier Schwemmbecke met lecker wārm Water dren. Minsche met Ping en de Jelenke on en de Knöek jonnt dou schwemme. Dat diet dānne ärg joet.

W'r also en suon Becken erin on dann jing et loss. „So“, seiten die twie Fraues, „wir strecken jetzt die Arme aus und dann legst du dich mit dem Bauch da drauf.“ – Wat soll ich öch sägge, ech loech janz prima op die vier Ärm, on dann jinge die twie met mech duor dat Waater. Dat ding mech joet jefalle. „Und jetzt“, menden die twie, „gehen wir in das Becken nebenan.“ –

Dat mot ech et irtsch vertelle: Dat es en ronk Becken on ene Met stieht ene Turel (Turm) on dat wārm Waater löpt emmer met Kawupdisch öm

de Turel eröm. Üewer en Trepp jieht et en dat Waaterbecke erin.

So, minden die twie, ech solde mech mar herstelle on en beddsche tepse. Dat angere jing dann van allein. Ech fing an tu tepse. On met jiede Teps jing et en Stöck nou vüre, weil dat Waater met Kawupdisch van henge am döe wor. On en en Tiet van en Schnie Weck wor ech öm dā Turel eröm. On en paar Minütte laater wor ech all twiemol öm dā Turel eröm. Nou, deit ech, wenn do langes die Trepp kömmt, kiekste do, dat do erut kömmt. Die

Trepp kömmt, ech doe drop aan, äwer moppendätsch, zupp, wor ech an die Trepp vorbeje jetepst. – Ene Keärl, dā an de Rank van dat Becke am reāste wor, kiek all jet klöchtig als ech et vierde Kiehr be dāmm langes jetepst koum.

Äwer nou kömmt et, ech komm die Kurv eröm jetepst, die Trepp kömmt en Sicht, dou stond do die twie Frollū, hābben die Äerm briet jemeit on fange mech op. – Et wor schüen.

On nou fror ech Öch. Woröm soll ech schwemme liehre?

Hildegundis von Meer

Einladung zum Frauengottesdienst in der St.-Pankratius-Kirche

Am Mittwoch, 4. März, um 9 Uhr wird in der St.-Pankratius-Kirche, Von-Arenberg-Str. 35, in Ossum-Bösinghoven ein Frauengottesdienst gefeiert. Eingeladen wird von den katholischen Frauen Ossum-Bösinghoven. Der Gottesdienst

steht unter dem Thema „Marta – ein Vorbild für uns Christen“. In der gemeinsamen Feier soll innegehalten und sich von der biblischen Gestalt der Marta inspirieren gelassen werden. Alle Frauen sind herzlich eingeladen.



Maybachstraße 157
47809 Krefeld
Tel.: 02151 - 543888
Mail: info@technikpartner.net
www.technikpartner.net





TERMINE

TAM – Theater am Marienplatz Nachtprogramm im Februar

Eine Hommage an Gerhard Rühm – von Klavier bis Sprechstücke. Aufführung am Freitag, 27.02. um 22 Uhr. Wo? Marienplatz 81 in Fischeln. Weitere Infos unter www.tamkrefeld.de.

Literaturkreis KÖB St. Clemens

Der Literaturkreis „Lesen und lesen lassen“ in der KÖB am Clemensplatz findet jeweils am zweiten Freitag des Monats im Clemenshaus von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Dazu sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen neue Bücher kennenzulernen, die jeweils nach kurzen Erläuterungen zu Inhalt u. Autor in Auszügen vorgelesen werden. Die nächsten Termine sind am: 13.3., 15.5., u. 12.6.. Eine Anmeldung an maria-krause@arcor.de ist hilfreich, aber nicht zwingend notwendig.

Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)

Wimmersweg 29, KR-Fischeln
Mo., 02.03., 15 Uhr
Montagsklön, Austausch bei Kaffee und Kuchen

Di., 03.03., 15 Uhr

Digital-Café, Beratung und Austausch zu Fragen rund um Smartphone, Tablet, iPhone, iPad u. Laptop, Anmeldung erforderlich unter Tel. 934170

Di., 03.03., nachmittags

Smartphoneberatung (auch für Tablets oder Laptops), Vereinbarung eines Einzeltermins unter Tel. 934170

Mi., 04.03., 15 Uhr

Doppelkopfrunde, Anmeldung unter Tel. 934170 erbeten

Mo., 09.03., 12 Uhr

„Gemeinsam schmeckt es doch am besten“, Mittagstisch (5 €), Anmeldung bis 4.3. unter Tel. 934170

Di., 10.03., 15 Uhr

Digitales Navigieren, 2 Termine, Anmeldung erforderlich unter Tel. 934170

Wanderverein VLN Krefeld

Mo., 02.03.

Radwanderung „Start in die Woche“
Abfahrt 10 Uhr Stadtwaldeingang Ecke Hüttenallee/Jentgesallee, Fahrzeit ca. 2 Std., gemütliche Geschwindigkeit bis 14 km/h. Wanderführer Ralf Hesse, Tel. KR 561049, u. Bernd Klein, Tel. KR 592745

Nordic Walking in Fischeln

Treffpunkt 15 Uhr Persiluhr am Stadtpark Fischeln. Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführer: Bärbel Stöcker, Tel. KR 394633 u. Erich Kolomaznik, Tel. KR 304449

Nordic Walking im Stadtwald

Treffpunkt 15 Uhr Stadtwaldeingang (Hüttenallee / Jentgesallee), Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführerinnen: Marga

Guttmann, Tel. KR 9427488 u. Ellen Klein, Tel. KR 592745

Mi., 04.03.

Wanderung vom Schönwasserpark zur Burg Linn

Treffpunkt 10 Uhr Parkplatz „Am Schönwasserpark“, 9 km, 2,5 Std., Schlusseinkehr, Anmeldung bis 02.03., Wanderführerin: Heike Vinkenflügel, Tel. KR 545948, heike.vinkenfluegel@vln-krefeld.de

Do., 05.03.

Radtour „Start in den Frühling“

Abfahrt 10 Uhr Hüls, Kirche St Cyriakus, 55 km, 5 Std. bis 19 km/h, Einkehr mittags, Wanderführer: Karl Rouland, Tel. 0170 – 3094271, karl_rouland@outlook.de u. Ernst Speda, Tel. 0151 – 23979566, adepts@gmx.de

Mundart im VLN:

Van de Faass on et Fröhjahr!

16.30 bis 18 Uhr im Kulturpunkt Friedenskirche, Luisenplatz 1. Infos: Bärbel Stöcker, Tel. KR 394633, b.stoecker.vln@magenta.de

Fr., 06.03.

Radwanderung ab Fischeln

Abfahrt 10 Uhr Persil-Uhr am Stadtpark Fischeln, ca. 2 Std. bis 15 km/h. Wanderführer: Michael Burgdorf, Tel. KR 303800, michael.burgdorf@gmx.de

Sa., 07.03.

Wanderung rund um Schloss Pfaffendorf und Niederaußem

Treffpunkt 9.15 Uhr Parkplatz Bad am Stadtpark Fischeln Pkw, 15 km, 4 Std., 100 Höhenmeter, Schlusseinkehr, frühzeitige Anmeldung. Wanderführerin: Klaudia Schmitz, Tel. 02156 – 3081416, klaudia.schmitz@gmx.net

Quartierszentrum Stahldorf

Remscheider Str. 48

Mi., 04.03.

Offener Treff (Kooperation mit ElternchanceN NRW) 9 – 11.30 Uhr
Leckeres Essen – gemeinsamer Austausch und Gespräche, hierzu lädt das DRK in Kooperation mit ElternchanceN NRW alle Familien ein, kostenfreies Angebot!

Do., 05.03.

Kreativ Treff (Kooperation mit ElternchanceN NRW) 10 – 11.30 Uhr
Gemeinsam werden kreative Projekte u. Bastelarbeiten gestaltet, hierzu lädt das DRK in Kooperation mit ElternchanceN NRW alle Familien ein, kostenfreies Angebot!

Do., 05.03.

Offene Sprechstunde mit der Gesundheitslotsin Jutta Einöthen (Stadt Krefeld) 15 – 17 Uhr
Alle Fragen rund um das Thema Gesundheit sind willkommen. Auch eine Verweisberatung zu weiteren Angeboten und Unterstützungsmöglichkeiten der Stadt Krefeld sowie weiteren Anbietern aus dem Bereich Gesundheit ist möglich, kostenfreies Angebot!

DET + DAT

www.Fischelner-Sportverein.de

**Digitale Passfotos ab € 7,50
Wo?**

Bei Optik-Akustik Krischer
Kölner Str. 526 · Tel. KR 302550

2000036-009

Fenstergitter, Gittertüren, Geländer, Handläufe, ... u.v.m. Metallbau
Palmen – Meisterbetrieb ☎ 02151-933940

Suche Eigentumswohnung von privat ☎ 02151-9719993

Gartengestaltung, Pflege, Schneiden, Pflasterarbeiten, Fa. Lintorf ☎ 392011

Suche Haus von privat ☎ 01579-2487591

Seniorenzüge – Haushaltsauflösungen m. Wertanrechnung – Räumungen – besenrein, Firma VEBÖ seit 1996 www.veboe.de ☎ 02151-994437

Suche Mehrfamilienhaus von privat ☎ 01579-2487591

Gartenpflege, Gehölzschnitt, Baumfällung. Gärtnermeister R. Zimmermann ☎ KR-313611 o. 0170-3163616

Suche ETW von Privat zum Kauf ☎ 0157-92611102

Zäune-Tore-Sichtschutz aus Alu, wartungsfrei, kein Streichen, www.aluminco.de ☎ KR 306709

Private Kleinanzeigen

3 Zeilen 9 €, jede weitere 2,80 € (ausgenommen Immobilien)

Impressum

Herausgeber:
Josef Stangenberg †

Verlag:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH
Magdeburger Str. 5, 47800 Krefeld
Tel. 02151/4400-0 · Fax 440055
www.van-acken.de

Redaktion:
Tel. 02151/440088
fischelnerwoche@van-acken.de
Redaktionsschluss: Di., 12.00 Uhr

Anzeigenannahme:
Tel. 02151/440088 + 440043
anzeigen@van-acken.de

Anzeigenschluss:
Di., 12.00 Uhr

Gesamtherstellung:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH
Redaktion und Anzeigen: (verantwortl.)
Gisela Borsch

Anzeigenverwaltung:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9, 1.2.2020

Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Bildmaterial, Daten o.ä. übernimmt der Verlag keine Haftung. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht zurückgeschickt. Der Nachdruck von Beiträgen und Fotos bedarf der vorherigen Genehmigung des Verlages. Die Urheberrechte der von der Fischelner Woche konzipierten Anzeigen, Beiträge und Abbildungen liegen beim Verlag. (Änderungen und Irrtum vorbehalten)

KINDERBIBELTAG

**Immer samstags
von 11 bis 15 Uhr**

KiBiTa



KOMM
VORBEI!

Die nächsten Termine:

28.02.2026 21.03.2026

25.04.2026

Für Kinder von 5 bis 11 Jahren

Beitrag: 2,50 € für das erste Kind

1,50 € für jedes Geschwisterkind



Weitere Information bei Kathrin Kobuszewski
☎ 01575 1405742
kathrin.kobuszewski@ekir.de

Evangelische Kirchengemeinde Krefeld-Süd,
Kölner Str. 480, 47807 Krefeld
www.evangelischimsueden.de
Instagram: TheChruchProject TCP



Automarkt



SUBARU



DAIHATSU
MADE IN JAPAN

ISUZU

Vertragshändler · Ersatzteillager · Kundendienst · Kfz-Reparaturwerkstatt



**AUTOHAUS
ESSERS**

Bökendonk 7 · 47809 Krefeld
Telefon (021 51) 156-333 info@autohaus-essers.de
Telefax (021 51) 156-334 www.autohaus-essers.de

2101668-002



Gemäß dem Motto der Oppumer Regenten „Brauchtum verbindet“ bedankten sich Prinz Achim I. und ihre Lieblichkeit Gudrun I. (Foto) ganz herzlich bei Familie Esser vom gleichnamigen Autohaus Essers auf dem Bökendonk in Oppum für die großartige Unterstützung im Karneval.

Die unterschiedlichen Auftritte in Seniorenheimen, Kindergärten und Karnevalsveranstaltungen mussten auch verkehrstechnisch verbunden werden. Um diese Strecken zu überwinden, stellte das Autohaus Essers dem Kabinett 2024 – 2026 ein schönes Fahrzeug.

MEERBUSCH

HG Butzko
im Forum Wasserturm



Am Mittwoch/Donnerstag, 11. + 12. März, 20 Uhr, gastiert der Kabarettist HG Butzko (Foto) mit seinem aktuellen Programm „der will nicht nur spielen“ im Forum Wasserturm, Rheinstr. 10 in Meerbusch-Lank. Eintrittskarten zum Preis von 26

PANHUIS

DIE KFZ-PROFIS

Viehgasse 2
40670 Meerbusch-Osterath
www.auto-panhuis.de · Tel. 02159 / 5247-0

2000128-001

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

2008664-002

€ inkl. Gebühren gibt es noch im Fachbereich Kultur, Karten-Hotline 02159 – 916251, in den Buchhandlungen in Lank und Osterath, in den Postfilialen in Osterath und Bülrich, online unter www.reservix.de und an der Abendkasse.

Infos erhalten Sie unter <https://www.forum-wasserturm.de/unsere-veranstaltungen/kabarett/761-hg-butzko-der-will-nicht-nur-spielen>.

Infos, Tipps & Trends
jede Woche neu in Ihrer

**FISCHELNER
WOCHE**



4. Oppumer Kneipenquiz

Wann: Freitag, den 06. März 2026
um 19 Uhr

Wo: MIO (Miteinander in Oppum)
Hauptstraße 9, 47809 Krefeld

In Tischgruppen zu 4 Personen wird gemeinsam gerätselt. Es wird lustig, knifflig und bringt vielleicht den ein oder anderen AHA-Effekt.

Quizrunde u.a. rund um Krefeld und Krefeld-Oppum



KREFELD
Stadt wie Sant und Stale

Es gibt sogar etwas zu gewinnen!

Startgebühr: 4,- €

Getränke und Knabbereien sind in der Startgebühr enthalten.



Kindertrödelmarkt

Samstag, 21. März 2026 von 10 bis 13 Uhr
Kölner Str. 480, Krefeld-Fischeln
(Außengelände der Kita Markuskirche)

++ Kinderbekleidung ++ Baby- und Kleinkindzubehör ++ Spielsachen ++
++ Cafeteria mit Kuchen & Waffeln ++

Du möchtest mittrödeln? Infos & verbindliche Anmeldung bis **11.03.2026** unter:

kleinefuesse.krefeld@gmail.com

++ Bitte teile uns Deine Handynummer mit und welche Kuchen- oder Waffelteigspende ggf. mitgebracht wird ++
++ Standmiete 12 EUR, mit Kuchenspende 8 EUR, fällig nach Anmeldebestätigung ++
++ Aufbau ab 8 Uhr möglich ++
++ Bringt bitte Euren Trödelstand (Tisch (ca. 3 m), Stuhl, etc.) mit ++

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Dies ist eine Veranstaltung des Fördervereins „Kleine Füße e.V.“ und der Kita Markuskirche.

Förderverein „Kleine Füße e.V.“
Bankverbindung:
Volksbank Krefeld eG
IBAN: DE48 3206 0362 2178 8400 13



PayPal: kleinefuesse.krefeld@gmail.com
Gebühren vermeiden, PayPal für friends auswählen!

Gottesdienstordnung

Pfarrgemeinde Maria Frieden

Sa., 28.02.

St. Clemens

18 Uhr Hl. Messe m. Pfr. em. Alders

So., 01.03.

Herz Jesu

9.30 Uhr Wortgottesfeier

St. Clemens

9.30 Uhr Groß- u. Klein – Familienmesse m. Pfr. Lucht

St. Bonifatius

11 Uhr Tauffeier

St. Johann

11.15 Uhr Hl. Messe m. Pfr. Schwarzmüller

Mo., 02.03.

Clemenshaus

15 Uhr Kreuzwegandacht

Di., 03.03.

Markuskirche

8.20 Uhr Schulgottesdienst der Südschule

Herz Jesu

18 Uhr Hl. Messe m. Pfr. Russmann

Clemenshaus

19.30 Uhr Bibelabend

Mi., 04.03.

Herz Jesu

8.10 Uhr Schulgottesdienst der Grundschule Königshof

Fr., 06.03.

Altenheim Saassenhof

10.30 Uhr Hl. Messe m. Pfr. Russmann

Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Süd

Markuskirche

Sa., 28.02.

11 Uhr KiBiTa Kinderbibeltag – Für Kinder von 5-11 Jahren. Beitrag: 2,50 € für das erste Kind, 1,50 € für jedes Geschwisterkind. Weitere Informationen bei Kathrin Kobuszewski unter Tel. 01575-1405742, Email kathrin.kobuszewski@ekir.de

So., 01.03.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl m. Pfarrerin Christine Grünhoff – anschließend Führung durch die Ausstellung „Kreuzweg“ mit Maler Hartmut Köhl und seiner Frau Sabine Franke

Mo., 02.03.

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spiel- und Begegnung mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 14.30 Uhr Seniorentreff in der Markuskirche – Spiel- und Begegnung m. Ria-Hedi Del Gaudio



**LETZTES ZUHAUSE
IM GRÜNEN?
SPRECHEN SIE
MIT UNS.**

**Eigener Abschieds- und Trauersaal | Durchführung
aller Bestattungsarten | Bestattungsvorsorge**

Marienstraße 96
47807 Krefeld-Fischeln
Tel.: 02151 - 30 36 42
info@bestattungen-zoeller.de
www.bestattungen-zoeller.de



Tag & Nacht in
allen Ortsteilen
02151 - 30 36 42

2008870-001

Di., 03.03.

9.15 Uhr Krabbelstube für die Kleinsten (3. bis 10. Lebensmonat) – Spiel- und Begegnung mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 10.30 Uhr Krabbelstube für die Kleinsten (3. bis 10. Lebensmonat) – Spiel- und Begegnung mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 15 u. 17 Uhr Konfirmandenunterricht, 14-täglich im Wechsel m. Pfarrerin Dr. Ines Siebenkotten

Mi., 04.03.

19.00 Uhr Frauentreff (60+) m. Susanne Teichgräber

Do., 05.03.

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spiel- und Begegnung mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 16.30 Uhr Mädchengruppe „Kichererbsen“ (bis 11 Jahren) „Kuscheltiertag (bring dein Kuscheltier mit)“ – Spielgruppe für alle Mädchen im Grundschulalter. Bitte meldet euch bei mir an unter Tel. 01575-1405742 oder kathrin.kobuszewski@ekir.de m. Kathrin Kobuszewski, 20 Uhr Chorprobe m. Anke Tebbe-Taenzler

Fr., 06.03.

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spiel- und Begegnung mit den Eltern oder Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren

und Begreifen. Anschluss und Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 17 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Nigeria „Kommt! Bringt eure Last.“ – vorbereitet vom Weltgebetsteam und Beate Nuyen – Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung – nach dem Gottesdienst setzen wir die Gemeinschaft bei einem landestypischen Imbiss fort.

Lutherkirche

So., 01.03.

10.30 Uhr Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst in der Markuskirche

Mi., 03.03.

15 Uhr Luthercafé im Quartiersbüro Lehmheide – Wir treffen uns jeden 1. Dienstag im Monat im Quartiersbüro Lehmheide, Seyffardtstr. 83 a (ehemals Elektro Geiger, gegenüber dem Hochbunker) m. Jutta Vick

Do., 05.03.

10 Uhr Malkurs – Wir treffen uns jeden Donnerstag im evang. Gemeindezentrum der Auferstehungskirche, Krefeld-Oppum, Buschdonk 42 A – Informationen über Brigitte Lang, Tel. 71 1674

Hildegundis von Meer

So., 01.03.

St. Stephanus

10 Uhr Hl. Messe, 11.30 Kinder- und Familienmesse – Segnung der Kommunionkerzen mit Ausgabe des Tropfschutz

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist,
dass man lächelt, wenn man sich seiner erinnert.

Theodor Fontane



Gudrun Boike

geb. Frauenrath

* 3. Juli 1933 † 20. Februar 2026

Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
meines Lebens bei euch war.

Claudia und Thomas mit Lennard

Alexandra und Otto mit Fynn und Ben

Elias und Thomas

und Anverwandte

Trauerhaus Boike, c/o Zöller Bestattungen

Marienstraße 96, 47807 Krefeld

Die Beisetzung hat im Familienkreis stattgefunden.



*Der Tod kann auch freundlich sein.
Einschlafen dürfen,
wenn die Augen müde werden,
der Schmerz das Lächeln einholt
und man das Leben nicht mehr
selbst gestalten kann, ist der
Weg zur Freiheit und Trost für uns alle.*

Johanna Gerloff

geb. Göser

* 12. Oktober 1933 † 29. Januar 2026

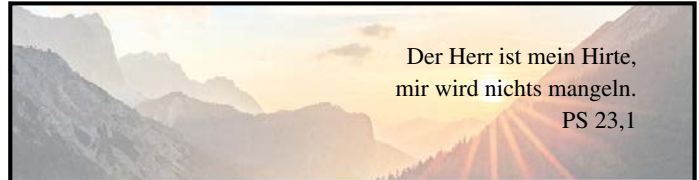
*Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma*

Monika Frank
im Namen der Familie

*Trauerhaus Gerloff, c/o Zöller Bestattungen
Marienstraße 96, 47807 Krefeld*

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

*Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern vom Altenheim
Saassenhof, die sich so liebevoll um meine Mutter gekümmert haben.*



Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
PS 23,1

70 Jahre gemeinsamer Lebensweg, getragen von Liebe,
Vertrauen und unzähligen gemeinsamen Erinnerungen.

Was bleibt, ist Dankbarkeit für eine lange,
erfüllte Zeit und die Gewissheit, dass wahre Liebe
über den Abschied hinaus besteht.

Richard Moslehner

* 25.06.1931 † 14.02.2026

Du wirst für immer in unseren Herzen sein

Deine Erika

Irmgard

Richard und Sandra mit Richard und Tamara
Conny und Doreen mit Jonathan, Carlotta und Felix
Dieter und Renate

Kondolenzanschrift: R. Moslehner c/o Bestattungen Hannappel,
47798 Krefeld, Dionysiusplatz 20

Die Trauerfeier findet Donnerstag, den 5. März 2026,
um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle Krefeld-Fischeln statt.
Daran anschließend begleiten wir ihn auf seinem letzten Weg.

Mo., 02.03.

Pfarrzentrum Bösinghoven
15.30 Uhr Andacht

Mi., 04.03.

Pfarrzentrum Bösinghoven
9 Uhr Wortgottesfeier

Do., 05.03.

St. Franziskus
8.20 Uhr Kirche St. Franziskus:
Schulgottesdienst Martinus-Schule,
3.-4. SJ.

Fr., 06.03.

Evang. Kirche
16 Uhr Einsingen der Lieder, 16.30
Uhr Weltgebetstag

St. Stephanus

17.00 Uhr Weltgebetstag

Abonnement

Abonnieren Sie den Infobrief per
Mail unter pfarrei.hildegundis@
gdg-meerbusch.de

**Pfarrgemeinde
St. Augustinus Oppum**

So., 01.03.

Hl. Schutzengel
9.30 Uhr Hl. Messe

St. Borromäus

11 Uhr Wortgottesfeier

Pax Christi

11 Uhr Hl. Messe als Kantatengottesdienst Johann Sebastian Bach
„Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust, BMV 170“ mit Dorothee Wohlgemuth, Capella 94 und Scholz

Do., 05.03.

Seniorenheim Bischofstraße
15.30 Uhr Wortgottesfeier fällt aus!

Fr., 06.03.

Hl. Schutzengel
8.20 Uhr Schulgottesdienst der
Schönwasserschule 3. u. 4. SJ

Hl. Schutzengel

19 Uhr Hl. Messe

**Ev. Kirchengemeinde
Krefeld-Oppum**

Mo., 02.03.

Auferstehungskirche
10 Uhr StuhlGymnastik, 19 Uhr
Donkies Big Band, 20 Uhr family of
hope Gospelchor

Di., 03.03.

Kreuzkirche
16 Uhr Konfirmanden, 18.30 Gymnastik für Frauen – rückenfreundliche und schonende Gymnastik,

Auferstehungskirche
18.45 Uhr Nähkurs für Erwachsene

Mi., 04.03.

Auferstehungskirche
16.30 Uhr Nähkurs für Kinder (ab 9 J.), 20 Uhr Gymnastik für Damen – rückenfreundliche und schonende Gymnastik (VHS Krefeld)

Do., 05.03.

Auferstehungskirche
10 Uhr Malkurs, 15 Uhr Seniorenkreis, 15 Uhr Skattreff, 18 Uhr Quiltgruppe, 18 Uhr Rock am Ring – Inklusionsband (Lebenshilfe Krefeld)

Fr., 06.03.

Auferstehungskirche
19 Uhr Tanzclub



*Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust,
wird es dir sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.
Du allein wirst Sterne haben, die lachen können.*

(A. Saint-Exupéry)

Karin Willner

geb. Wulf

* 24. November 1942 † 27. Januar 2026

Eine Mutter kann vieles ersetzen,
aber nichts ersetzt eine Mutter.

Du fehlst uns unendlich!

In Liebe

Thomas & Daggi

Andrea & Achim

Sandy & Eric

Timo & Shari mit Mats

🐾 Eddy

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Sa., 07.03.

Auferstehungskirche
15 Uhr Grüne Witwe

So., 08.03.

Auferstehungskirche
11 Uhr Gottesdienst

Kapelle Klinik Königshof Am Dreifaltigkeitskloster 16

So., 01.03.

8.30 Uhr kath. Messe

M.I.O. – Miteinander in Oppum

Sa., 28.02.

11 Uhr Repaircafé – „Alles, was man ins M.I.O. tragen kann, auch nicht elektrische Gegenstände“

So., 01.02.

10.30 Uhr Sonntagstreff mit Kaffee und Tee

Mo., 02.03.

10 Uhr Computer & Internet

Di., 03.03.

10 Uhr Formularhilfestellung, 15 u. 16.30 Uhr Englisch für Anfänger

Mi., 04.03.

14.30 Uhr „Sock'n & Woll (Hand-

arbeit in Gemeinschaft), 14.30 Uhr Gespräch mit dem Seniorenbeirat Krefeld, 15 Uhr Spielen in Gemeinschaft

Do., 05.03.

10 Uhr Pflegeberatung der Stadtverwaltung, 14.30 Uhr „meine grauen Zellen & ich“ Gedächtnistraining

Fr., 06.03.

10 Uhr „Fröhlicher Start in den Tag – Singen, reden, lachen bei einer Tasse Tee“, 16.30 Uhr Doppelkopf / Skat, 19 Uhr 4. Oppumer Kneipquiz

Neuapostolische Kirche Fischeln 47807 Krefeld, Anrather Str. 140

So., 01.03.

10 Uhr Gottesdienst

Mi., 04.03.

19.30 Uhr Gottesdienst

widmete sich das Themenfrühstück „Frühstück + Mehr“ im Februar 2026 in der Markuskirche.

Als kompetente Referenten waren Herr Esser und Frau Jacobs von der evangelischen Altenhilfe eingeladen. In angenehmer Atmosphäre informierten sie umfassend über die Möglichkeiten der ambulanten Pflege zu Hause. Dabei wurde deutlich: Professionelle und zugleich freundliche Unterstützung ist heute vielfältiger und individueller denn je. Die Referierenden stellten unterschiedliche Angebote vor – von der Grundpflege über hauswirtschaftliche Versorgung in den eigenen vier Wänden. Sie erklärten, wie Pflegebedürftige und Angehörige passende Hilfen organisieren können und welche Schritte dafür notwendig sind.

Ein wichtiger Schwerpunkt lag auf der Frage: Wo kann man welche Leistungen beantragen? Ob Pflegegrad, Unterstützung durch die Pflegekasse oder weitere finanzielle Hilfen – Herr Esser und Frau Jacobs gaben hilfreiche Hinweise und praktische Orientierung.

Das Angebot richtete sich ausdrücklich an alle Interessierten – unabhängig vom Alter. Denn oft ist es sinnvoll, sich frühzeitig zu informieren, um im Bedarfsfall gut vorbereitet zu sein. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Der Austausch war offen, lebendig und ausdrücklich erwünscht.

Bereits vor dem Vortrag konnten sich die Gäste an einem umfangreichen und liebevoll vorbereiteten Frühstück erfreuen. In geselliger Runde entstanden Gespräche mit bekannten und neuen Gesichtern.

Diese Mischung aus Gemeinschaft, Information und persönlichem Austausch machte den Vormittag besonders. So wurde „Frühstück + Mehr“ seinem Namen mehr als gerecht: Es war ein kurzweiliger, interessanter und informativer Vormittag, der Mut machte und Perspektiven aufzeigte – für ein selbstbestimmtes Leben zu Hause, so lang wie möglich.

Das nächste Themenfrühstück findet am 11. März 2026 statt. Eine Anmeldung bei Beate Nuyen ist unbedingt erforderlich, Tel. 31 33 10 oder beate.nuyen@ekir.de.

Ökumenischer Kinderbibeltag

Der ökumenische „Kinderbibeltag“ (KiBiTa) findet einmal im Monat an einem Samstag von 11-15 Uhr in der Markuskirche Krefeld-Fischeln statt und richtet sich an Kinder im Grundschulalter von 6-11 Jahren. Der nächste Kinderbibeltag findet am Samstag, den 28.02. statt. Das Thema lautet dieses Mal: Jona und der Wal. Den ganzen Tag heißt es dann Spiel, Spaß und Gemeinschaft zu biblischen Geschichten erleben.

Gemeinsam bereiten ehrenamtliche Teamer unter der Leitung von Kathrin Kobuszewski den Tag passend zu einer biblischen Geschichte oder einem Thema vor. Auch ein gemeinsames Mittagessen, liebevoll von den ehrenamtlichen Teamern zubereitet, erwartet die Kinder.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 2,50 € für das erste Kind und 1,50 € für jedes Geschwisterkind.

Es gibt lustige Spiele, basteln, toben, essen, quatschen, Lieder singen und vieles mehr! Weitere Informationen bekommen Sie unter kathrin.kobuszewski@ekir.de

Markuskirche

Erinnerungsandacht für Trauernde – „Sie haben so gut und herzlich gesprochen.“

Zusammengekommen, um zu erinnern. Um still zu werden und Menschen in unserem Herzen Raum zu geben, die wir lieben und die nicht mehr bei uns sind: In der Markuskirche fand am vergangenen Samstag eine ökumenische Erinnerungsandacht für Trauernde statt – Ein Vormittag voller Wärme, leiser Töne und hoffnungsvoller Gedanken. Der Anlass der Zusammenkunft war die Liebe – jene Kraft, die verbindet und bleibt, auch wenn Worte fehlen und der Abschied schmerzt. In einfühlsamen Worten wurde deutlich: Die Liebe endet nicht mit dem Tod. Sie zeigt sich in Erinnerungen, in gemeinsamen Momenten, in Spuren, die ein Mensch im Leben anderer hinterlassen hat. Manchmal ist sie sanft und tröstend, manchmal schmerzlich und schwer – doch sie bleibt. Die Andacht, gestaltet von der evangelischen Markuskirche und der katholischen Pfarre Maria Frieden, setzte bewusst auf ökumenische Verbundenheit. In Gebeten, Texten und Musik fanden Dankbarkeit, Trauer, Sehnsucht und Hoffnung gleichermaßen Raum. Sichtlich bewegt und nachdenklich lauschten die Angehörigen den besinnlichen Texten zum Thema: „Liebe“ und der stimmungsvollen musikalischen Begleitung. Während der Andacht wurden die zuvor ausgeteilten Kerzen gesegnet, und sollen später zu Hause in den dunklen Momenten ein kleines warmes Licht bringen.

Beim anschließenden gemeinsamen Frühstück entwickelten sich schnell Gespräche. Aber man durfte auch einfach dasitzen und zuhören. „Nichts muss, und das tut gut,“

meinte eine Besucherin und brachte damit das offene, achtsame Miteinander auf den Punkt. Die ökumenische Erinnerungsandacht zeigte wieder einmal eindrucksvoll, wie tröstlich Gemeinschaft sein kann. Inmitten der Trauer wurde spürbar: Niemand ist allein mit seinem Schmerz. Und die Liebe – sie bleibt. Eine Teilnehmerin sagte beim Gehen: „Sie haben so gut und herzlich gesprochen“, ein Satz, der die Atmosphäre des Vormittags treffend zusammenfasste. Ein herzlicher Dank gilt dem engagierten Vorbereitungsteam, das diesen Vormittag mit viel Einfühlungsvermögen mitgestaltet hat.

Frühstück + Mehr

Wer möchte nicht so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben?

Dieser Wunsch verbindet Menschen jeden Alters. Selbstbestimmt leben, die vertraute Umgebung genießen und dennoch gut versorgt sein – das ist für viele ein großes Anliegen. Genau diesem Thema



In geselliger Runde informierten sich die Besucherinnen und Besucher beim Themenfrühstück „Frühstück + Mehr“ über Möglichkeiten der ambulanten Pflege – ein Vormittag voller Austausch, Gemeinschaft und wertvoller Impulse.



Einladung zum Weltgebetstag.

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg wird sich beim Weltgebetstag von Frauen dafür engagiert, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. Aus diesem Engagement ist die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit entstanden – getragen von Solidarität, Glauben und Hoffnung. Es wird eingeladen, die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennenzulernen. Der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2026 steht unter dem Titel „Kommt! Bringt eure Last!“ und wird von Frauen aus Nigeria vorbereitet. Er wird am Freitag, 6. März 2026, um 17 Uhr in der Markuskirche gefeiert. Es werden die Stimmen von Frauen aus Nigeria gehört, es wird sich von ihrer Stärke und ihrem Glauben inspirieren gelassen, und zugleich werden die eigenen Lasten vor Gott gebracht. Gemeinsam wird sich Zeit für Gebet, Begegnung und gegenseitige Ermutigung genommen. Nach dem Gottesdienst wird die Gemeinschaft bei landestypischen Speisen fortgesetzt. Der Weltgebetstag wird als Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung verstanden.

Alle werden herzlich willkommen heißen.